74-Jähriger nach Einkaufsfahrt mit 2 Promille am Parkplatz aufgefunden!

Ein 74-jähriger Mann wurde in Jena mit fast 2 Promille auf einem Supermarktparkplatz gefunden. Polizei leitet Strafverfahren ein.

Oßmaritzer Straße, 07749 Jena, Deutschland - Der 22. Juni 2025 ist in Jena mit einem besorgniserregenden Vorfall in Verbindung gebracht worden. Am frühen Nachmittag, kurz vor 15 Uhr, wurde ein 74-jähriger Mann auf einem Supermarktparkplatz in der Oßmaritzer Straße aufgefunden. Er lag neben seinem Fiat und machte einen stark betrunkenen Eindruck. Passanten, die den Zustand des Mannes bemerkten, alarmierten umgehend die Polizei. Diese kam schnell vor Ort und führte einen Atemalkoholtest durch, dessen Ergebnis nahezu 2 Promille ergab, wie die Jenaer Nachrichten berichten.

In der Befragung gab der Betroffene an, er sei direkt von seinem Garten zum Supermarkt gefahren. Die Polizei konnte sich kaum

erklären, wie seine Fahrt ohne Unfall verlaufen war. „Bei einem solchen Promillewert ist es unvorstellbar, dass es nicht zu einem Vorfall kam“, so ein Beamter. Die Polizei ordnete daraufhin eine Blutentnahme an und beschlagnahmte den Führerschein des Mannes. Ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr wurde eingeleitet.

Alkohol am Steuer: Ein großes Risiko

Alkohol am Steuer bleibt ein häufiges und ernstzunehmendes Problem im Straßenverkehr. Der Anteil von alkoholisierten Fahrten ist dabei nicht zu unterschätzen. Laut Datenschutzanalysen sind viele Verkehrsunfälle auf Alkoholkonsum zurückzuführen. Der Blutalkoholwert wird bei Verdacht auf Trunkenheit durch geeignete Messungen ermittelt. Dabei kommen sowohl Atemalkohol- als auch Blutalkoholtests zum Einsatz, die jeweils eigene Anforderungen haben. Der Atemalkoholtest wird in der Regel vor Ort und ohne medizinische Kenntnisse durchgeführt und hat rechtlich eine hohe Anerkennung, wie Bussgeld Siegen erklärt.

Nach den regulären Bestimmungen liegt die maximale zulässige Konzentration bei 0,25 mg/l. Die Ergebnisse können jedoch variieren und je nach Situation unterschiedliche Rechtsfolgen nach sich ziehen. Stresssituationen können die Werte beeinflussen, und für den Betroffenen besteht ein gesetzliches Aussageverweigerungsrecht bei der Polizei.

Trinken und Fahren: Eine gefährliche Kombination

Um die Gefahren von Alkohol am Steuer besser zu verstehen, werfen wir einen Blick auf die Zahlen: In der EU geht jeder vierte Verkehrstote auf den Alkoholkonsum zurück. Ein aktuelles EU-Projekt namens BASELINE ermittelt, wie häufig Verkehrsteilnehmer unter Alkoholeinfluss fahren. Laut statistischen Erhebungen gaben 86,5% der Pkw-Fahrer an,

keinen Alkohol konsumiert zu haben vor ihrer letzten Fahrt. Dennoch gibt es immer noch eine nicht zu vernachlässigende Dunkelziffer, berichten die Bast.

Besonders besorgniserregend sind die Zahlen bei Fahranfängern und jungen Fahrern, die häufiger unter Einfluss von Alkohol ans Steuer gehen. An den Wochenenden, vor allem freitags und samstags, sind Alkoholfahrten besonders häufig. Während Alkohol am Steuer große Risiken birgt, überzeugt die Prävalenz anlässlich der Corona-Pandemie mit einem besonders hohen Anteil von Fahrzeugführern, die keinen Alkohol konsumiert hatten. Dennoch bleibt die Thematik ein wirtschaftliches und gesellschaftliches Problem, das nicht ignoriert werden kann.

Details	
Ort	Oßmaritzer Straße, 07749 Jena, Deutschland
Quellen	• www.jenaer-nachrichten.de • www.bussgeldsiegen.de • www.bast.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net